



Herbstfestival in Bernau begonnen – Dauer bis Sonntag

Beitrag

Erstmals im für größere Veranstaltungen, Ausstellungen und Märkte bestens bewährten Chiemseepark Bernau-Felden direkt am Chiemseeufer wurde ein dreitägiges Herbstfestival eröffnet. 64 Aussteller aus der Region, aber auch weit darüber hinaus präsentierten dabei ohne großes lautes Spektakel außergewöhnliche, gesunde und interessante Produkte und Handwerkskunst.

Der Veranstalter des Marktes, die Seegets Consulting aus Rosenheim erfuhr örtliche Unterstützung aus der Gemeinde Bernau. So war das nahe Badehaus mit einem Bewirtschaftungsstand zugegen, die Wasserwacht Bernau sorgte unter anderem mit stellvertretendem Vorstand Stefan Rotter und mit dem helfenden Mitglied Stephanie Jochum für Kaffee und Kuchen zugunsten des Fördervereins der Wasserwacht und auch bei den Ausstellern war Bernau gut vertreten. Unter anderem mit der Blumenfee Lena Balas oder mit dem Kaffeemaschinentechniker Erwin Daxenberger aus Altenmarkt, der Bernau bereits von den Laurenzi-Märkten kennt. Zu den über die Landkreis-Grenzen hinaus angereisten Ausstellern gehörte auch der Erlebnisbauernhof Winklhof, der mit Apfel-Produkten sowie mit dem Angebot von Alpakas-Führungen auf sich aufmerksam machte. „Mit dem Chiemgau und Inngau haben wir eine enge Verbindung, denn es kamen schon des öfteren Jugend- und Trachtengruppen zu unseren Hofführungen, weil wir für Besuche des Trachtenkulturzentrums in Holzhausen bei Landshut günstig auf der Strecke sind und weil wir schon mehrere Kontakte bei der Grünen Woche in Berlin hatten“, so Sepp Huber vom Winklhof. Noch weiter zu fahren als von Niederbayern aus hatten Tulpenzwiebelanbieter aus Holland mit rund 800 Kilometer, etwas weniger musste die Modistenmeisterin für Hüte, Mützen & Accessoires Anna C. Menzel aus Berlin auf sich nehmen. Bei einem Rundgang im schönsten Herbstsonnenlicht machten sich Bürgermeister Philipp Bernhofer und Christoph Osterhammer als Leiter der Tourist-Information selbst ein Bild vom neuen Markt-Angebot am Bernauer Chiemsee-Ufer und sie freuten sich, über die Vielfalt der Angebote und der aktiven Handwerkervorführungen. So war erstmals in Bernau zu Gast Matthias Waldberg aus Dietramszell, der als Drechsler mit 60 verschiedenen Holzsorten handgefertigte Schreibgeräte herstellt. Neben dem handwerklichen und kulinarischen Programm gab es auch ein kleines Unterhaltungsprogramm, dafür sorgte die Jugendgruppe der Chiemsee-Nixen.

Das Herbstfestival in Bernau direkt am Chiemsee hat noch am Samstag, 21. Oktober von 11 Uhr bis 18 Uhr sowie am Sonntag, 22. Oktober von 11 Uhr bis 18 Uhr geöffnet (mit Auftritt der Chiemsee-

Nixen um 14.30 Uhr).

Foto: Hötzelsperger – Eindrücke vom ersten Herbstfestival in Bernau am Felden



























2024
4. ADAC MAXLRAIN CLASSIC
30. Mai 2024

OLDTIMER-GENUSSTOUR:
ERKUNDEN SIE DIE FASZINIERENDE
LANDSCHAFT OBERBAYERNS!

Termin: 30. Mai 2024
Teilnahmegebühr all-inclusive: 199 EUR

>> hier anmelden

ADAC

Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Bernau
2. Chiemgau
3. Chiemsee
4. München-Oberbayern
5. Weitere Umgebung